



Jubel nach den Team Parallel Sprints: Gold für Frankreich, Silber für die Schweiz, Bronze für Norwegen

26.03.2023 21:46 CEST

## FIS-Telemark-WM in Mürren: Silberner Abschluss für die Schweiz

Die Telemark-Weltmeisterschaften in Mürren sind am Samstag mit einer Silbermedaille für das Schweizer Nationalteam in den Team Parallel Sprints zu Ende gegangen. Die Schweizer konnten ihre dominante Rolle im Telemark-Rennsport insgesamt mit starken Leistungen verteidigen.

In der Woche vom 20. bis 25. März 2023 wurde gefightet, gezittert, gefiebert und gefeiert: Die Telemark-Elite hat an den Weltmeisterschaften in Mürren um die begehrten Medaillen gekämpft. Ein krönender Abschluss in Gold

gelang dem Schweizer Team in der Disziplin Team Parallel Sprint am letzten Renntag zwar nicht, es hat aber die Wettkämpfe insgesamt dominiert. Bei den Damen gab es für die anderen Nationen kein Durchkommen: drei Disziplinen, drei Mal Gold! Lokalmatadorin Martina Wyss gewann die Disziplin Classic, Top-Favoritin Amélie Wenger-Raymond brillierte in der Disziplin Classic Sprint und schliesslich fuhr Beatrice Zimmermann in den Parallel Sprints ebenfalls ganz vorne aufs Podest. Zusätzlich drei Silbermedaillen runden das Ergebnis der Damen ab.

Einheitlich silbrig war der Medaillenregen bei den Schweizer Herren: Silber gewann der Favorit Bastien Dayer im Classic, Nicolas Michel im Classic Sprint und Alexi Mosset holte sich den Vize-Weltmeistertitel in den Parallel Sprints. Dominiert hat der Norweger Trym Nygaard Loeken, der mit zwei Weltmeistertiteln, einer Silber- sowie Bronzemedaille von Mürren abreist. Letztere gewann er mit dem norwegischen Team in den Team Parallel Sprints am letzten Wettkampftag. Der Mannschaftssieg in dieser Disziplin ging an Frankreich. Zweite wurde die Schweiz.

### **Erfolg Dank zahlreichen freiwilligen Helfern**

Auch für die Organisatoren der Rennen war es ein harter Kampf. Warme Temperaturen und Sonnenschein haben die Einzelrennen geprägt. Die Piste war weich, die Verhältnisse schwierig. Die rund 80 Helferinnen und Helfer waren stark gefordert, stets perfekte Bedingungen zu präsentieren. Am Abschlussstag sorgte schliesslich noch viel Wind und leichter Schneefall für eine zusätzliche Spannung. Die Telemark-Weltmeisterschaften werden im Turnus von zwei Jahren ausgetragen. Im Jahr 2025 kämpft die Elite in erneut um die begehrten Trophäen.

### **Verabschiedung aus dem Telemark Sport**

Nach der Rücktrittsverkündung der Telemark-Asse Bastien Dayer und Beatrice Zimmermann hat nun auch Amélie Wenger-Raymond ihren Rücktritt bekannt gegeben. 164 Weltcup Siege – mehr als jede andere FIS-Athletin zuvor – 47 Kristallkugeln, 17-Weltmeistertitel und 11 Gesamtweltcup Siege konnte die Sittenerin in ihrer beeindruckenden Karriere für sich gewinnen.

Die Luftseilbahn der Schilthornbahn AG mit Firmensitz in Stechelberg, verbindet das Lauterbrunnental von Stechelberg aus mit den autofreien Bergdörfern Gimmelwald und Mürren und führt über die Station Birg auf den Schilthorn-Gipfel auf 2970 m.ü.M. Das Schilthorngebiet bietet vor Eiger, Mönch und Jungfrau zahlreiche Aktivitäten für Gäste aus der ganzen Welt. Internationale Bekanntheit erlangte das Schilthorn mit den Dreharbeiten zum James Bond-Film «Im Geheimdienst Ihrer Majestät» im Jahr 1968.

## Kontaktpersonen



**Christoph Egger**

Pressekontakt

Direktor

[media@schilthorn.ch](mailto:media@schilthorn.ch)

+41 79 631 10 81

+41 33 82 60 007